

Anmeldung

Vorname

Nachname

Institution

E-Mail

Straße, Nr.

Land, PLZ, Ort

Ich nehme an der Fachtagung teil.

Ort, Datum

Unterschrift

**Die Teilnahme ist kostenlos.
Bitte melden Sie sich bis 2. 11. 2013 an.**

Ansprechpartner: Thomas Radke
Internationale Bodensee Konferenz (IBK)
Geschäftsstelle
Benediktinerplatz 1, D-78467 Konstanz
Telefon: +49 (0) 75 31 / 5 27 22
Fax: +49 (0) 75 31 / 5 28 69

E-Mail: info@bodenseekonferenz.org

Anfahrt

Anfahrtsplan Sparkassensaal Lindau



Anfahrt mit dem Auto: Der Sparkassensaal Lindau (Bregenzer Straße 33) befindet sich direkt neben dem Landratsamt Lindau (Bregenzer Straße 35). Parkplätze sind beim Landratsamt vorhanden.

Anfahrt mit der Bahn: Entfernung zum Bahnhof Lindau Aeschach: 1,5 km (Fußweg ca. 18 Min. oder mit dem Stadtbus Lindau)
Entfernung zum Hauptbahnhof Lindau: 1,8 km (Fußweg ca. 21 Min. oder mit dem Stadtbus Lindau)

Adresse: Sparkassensaal Lindau
Bregenzer Straße 33
D-88131 Lindau

Dieses Projekt wird gefördert durch:



Impressum

**Internationale Bodensee Konferenz (IBK)
Geschäftsstelle**
Benediktinerplatz 1, D-78467 Konstanz
Telefon: +49 (0) 75 31 / 5 27 22
Fax: +49 (0) 75 31 / 5 28 69
www.bodenseekonferenz.org



fotolia / PhotographyByMK

Anpassung der Landwirtschaft an den Klimawandel: Herausforderungen und Handlungsmöglichkeiten im Bodenseeraum

IBK Fachtagung zwischen Politik und Praxis
Mittwoch, 13. November 2013
Sparkassensaal, Lindau

Ausgangssituation



Längere Trockenperioden, vermehrte Hagelschauer und zerstörerische Stürme sprechen nach Ansicht der meisten Klimaforscher eine klare Sprache: Der Klimawandel findet statt und ist eine der größten Herausforderungen des 21. Jahrhunderts – auch am Bodensee.



Die Landwirtschaft trägt durch Freisetzung von klimarelevanten Spurengasen zum Klimawandel bei und ist wegen ihrer unmittelbaren Abhängigkeit von Witterung und Klima auch selbst vom Klimawandel betroffen bzw. muss sich an diesen anpassen.



Die IBK erarbeitet im Rahmen eines zweijährigen Interreg IV-Projektes (2013 bis 2014) nachhaltige Anpassungsstrategien der Landwirtschaft an den Klimawandel. Das Projekt verfolgt einen integrativen Ansatz für eine behörden- und verbandsübergreifende Kooperation und zielt grenzüberschreitend auf die Erhaltung bzw. Stärkung der Kulturlandschaft, der Erwerbsgrundlagen der Landwirtschaft und des Tourismus ab.



Weitere Informationen unter:
<http://landwirtschaft.bodenseekonferenz.org>

Programm

- 9.00 – 10.00 Uhr** Empfang mit Kaffee und Brezeln
Posterausstellung
- 10.00 – 10.15 Uhr** Begrüßung, Einführung
*Axel Schnell, Stv. Vorstandsmitglied
Sparkasse Memmingen-Lindau-Mindelheim
Dr. Joachim Schütter, StmUG Bayern,
Vorsitzender IBK-Kommission Umwelt*
- 10.15 – 10.45 Uhr** Klimawandel im Bodenseeraum
Dr. Pierluigi Calanca, Agroscope
- 10.45 – 11.30 Uhr** Klimastrategien für die Landwirtschaft im Bodenseeraum
N.N.
- 11.30 – 12.00 Uhr** Herausforderungen im Pflanzenbau
Dr. Holger Flaig, LTZ Karlsruhe
- 12.00 – 13.00 Uhr** Mittagessen

Programm

- 13.00 – 13.30 Uhr** Wie sehen die Nutzpflanzen der Zukunft aus?
Dr. Johann Vollmann, Universität für Bodenkultur Wien
- 13.30 – 14.00 Uhr** Einfluss der Klimaänderung auf Schadorganismen am Beispiel des Apfelwicklers
Dr. Sibylle Stöckli, Agroscope
- 14.00 – 14.30 Uhr** Herausforderungen in der Tierhaltung am Beispiel der Schweinehaltung
Dr. Wilhelm Pflanz, Landesanstalt für Schweinezeit, Baden-Württemberg
- 14.30 – 15.00 Uhr** Herausforderungen bei der Raufutterproduktion
Prof. Dr. Martin Elsässer, LAZBW Aulendorf
- 15.00 – 16.00 Uhr** Wie bereitet sich die Politik auf die klimatischen Herausforderungen vor?
*Podiumsdiskussion und Abschluss
Moderation: Roland Künzler, AGRIDEA
Teilnehmer der Podiumsdiskussion:
Dr. Joachim Schütter, StmUG Bayern, IBK-Kommission Umwelt
Joachim Hauck, MLR Baden-Württemberg
Dipl.-Ing. Monika Stangl, Lebensministerium Wien
Daniel Felder, Bundesamt für Landwirtschaft Bern*

Die Internationale Bodensee Konferenz (IBK) ist die gemeinsame Plattform der Regierungen der Länder und Kantone Baden-Württemberg, Schaffhausen, Zürich, Thurgau, St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Fürstentum Liechtenstein, Vorarlberg und Bayern. Ziel der IBK ist es, die Bodenseeregion als attraktiven Lebens-, Natur-, Kultur- und Wirtschaftsraum zu erhalten und zu fördern und die regio-

nale Zusammengehörigkeit zu stärken. Sie bildet den Kern eines breit gefächerten Netzwerkes der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in der Bodenseeregion. Weitere Informationen unter www.bodenseekonferenz.org